

**Projekt Nr. 12:**

**Auf dem Töffli zum Automobilsalon!!! – Lagerwoche (Montag bis Freitag)**



Bald ist es so weit, und wir brechen auf in Richtung Genf!!!

Montag: Sarmenstorf, Olten, Solothurn, Biel, **Neuenburg** (130 km)

Dienstag: Neuenburg, Yverdon-les-Bains, Nyon, Genf, **Satigny** (135 km)

Mittwoch: Satigny, Genf (8.5 km): Besuch des 89. Internationalen Automobilsalons.  
Anschliessend: Genf, Nyon, Morges, Lausanne, **Froideville** (79 km)

Donnerstag: Froideville, Estavayer-le-Lac, Murten, **Köniz** (98 km) / oder noch über Freiburg (123 km)

Freitag: Für die letzte Etappe stehen drei Varianten zur Auswahl. Welche wir nehmen, hängt vom Wetter und der «Fitness» der Mofas und Fahrer ab:

*Variante leicht:* Köniz, Worb, Sumiswald, Huttwil, Sursee, Beromünster, Aesch, **Sarmenstorf** (99 km)

*Variante schwer:* Köniz, Signau, Eggwil, Schangnau, Kemmeribodenbad, Schangnau, Wolhusen, Sursee, Beromünster, Aesch, **Sarmenstorf** (143 km)

*Variante krass:* Köniz, Kirchdorf, Röthenbach i.E., Schallenberg (!), Schangnau, Kemmeribodenbad, Schangnau, Wolhusen, Sursee, Beromünster, Aesch, **Sarmenstorf** (149 km und einige Höhenmeter...)

**Montag, 08.00 Uhr:**

Besammlung Parkplatz Schule Sarmenstorf, Gepäck-Verlad Ausweiskontrolle (Fahrzeug- und Führerausweis). Achtung: Der Kontrollabschnitt, der zur 18er- oder 19er-Vignette auf dem Nummernschild gehört, muss zwingend im Fahrzeugausweis eingeklebt sein!

Nach erfolgten Instruktionen Abfahrt (ca. 08.30 Uhr)

## **Mofa**

- verkehrssicherer Zustand
- vollgetankt
- Reifendruck: 2.5 - 3 Bar
- frisch geputzt
- lockere Schrauben angezogen
- Falls du nicht sicher bist, ob dein Mofa für diese lange Reise bereit ist, zeigst du es bitte rechtzeitig einem Mechaniker.
- Schloss obligatorisch

## **Gepäck**

- Helm und Handschuhe
- warme Kleider! – Selbst bei frühlingshaften Temperaturen friert man auf so langen Etappen! Empfehlung: Thermo-Unterwäsche, eventuell Skihose im Gepäck.
- **gute** Regenausrüstung
- Schlafsack
- Fixleintuch
- Toilettenartikel
- Finken
- Krankenkassenkarte
- evtl. persönliche Medikamente

Das Gepäck wird zusammen mit meinen vier Ersatzmofas, der grossen Werkzeugkiste, den Reservekanistern und den Putzlappen im Begleitbus transportiert. Wir werden unsere Mofas nach jeder Etappe putzen und auf allfällige lockere Schrauben usw. prüfen sowie kleinere Reparaturen vornehmen.

Im Elternbeitrag sind alle während der Woche entstehenden Kosten für hochwertiges Mofa-Benzin, Putzmaterial, kleinere Reparaturen, Verpflegung und Übernachtung inbegriffen.

Wir übernachten in einfachen Pfadi-Unterkünften; also bitte keine zu hohen Erwartungen an den Luxus...

Die Ankunftszeit in Sarmenstorf am Freitag ist abhängig von der erwähnten Routen-Wahl und kann zum jetzigen Zeitpunkt nicht abgeschätzt werden. Irgendwann zwischen 14 und 18 Uhr. Genaueres können die Teilnehmer im Laufe des Freitags per Handy durchgeben.

**Achtung:** absolutes Tabak-, Alkohol- und Drogenverbot

Kursleitung: Beat Suter, Paolo Baldelli, Cornelia Nuttli, Brigitte Hitz  
Elternbeitrag: CHF 150.- (zusammen mit dem ausgefüllten Notfall-Zettel bitte vor der Lagerwoche oder am Montag vor der Abfahrt abgeben)

Bei Fragen und Unklarheiten: Beat Suter 079 292 16 93

Die Vorfreude ist riesig!

## Notfall-Zettel: Auf dem Töffli zum Automobilsalon

Bitte vollständig ausgefüllt spätestens vor der Abreise abgeben.

Name und Vorname des Kindes: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

PLZ / Ort: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

Name **und Vorname** der  
Erziehungsberechtigten: \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

### Krankenkasse

Gesellschaft: \_\_\_\_\_ Police-Nr: \_\_\_\_\_

(Krankenkassenkarte mitbringen)

Allergien, Krankheiten oder sonstige wissenswerte Besonderheiten  
Ihres Kindes (falls eigene Medikamente, diese unbedingt mitbringen):

---

---

---

---

---

---

Welche Schmerzmittel kennt und verträgt Ihr Kind?

---

Telefonnummern, unter denen Sie während der Lagerwoche in  
Notfällen erreichbar sind:

---

---